

**Protokoll
über die 60. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am
16.08.2012**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:50 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Pelzer, Karla entsandt durch SPD-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Schmidt, Stefan entsandt durch Fraktion DIE LINKE

ordentliche Mitglieder

Janker, Anja entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Müthel-Brenncke, Dorin entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Schulte, Bernd entsandt durch SPD-Fraktion
Tanneberger, Gerd-Ulrich entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Anschütz, Marco entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Haacker, Frank entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

Verwaltung

Gersuny, Olaf
Niesen, Dieter
Riemer, Daniel
Willert, Petra
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Matlachowski, Hans-Dieter SDS
Nieke, Lutz SAE
Wilczek, Ilka SDS

Fraktionsgeschäftsführer

Schulze, Angelika GF UB

Leitung: Karla Pelzer

Schriftführer: Ingrid Arlt

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung von Sitzungsniederschriften

- 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 59. Sitzung vom 21.06.2012 (öffentlicher Teil)

- 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 57. Sitzung vom 24.05.2012 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung

4. Beratung von Anträgen

- 4.1. Stellenbeschreibung der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Schwerin erweitern
Vorlage: 01209/2012

- 4.2. Konkrete Vorschläge zur Senkung der Kosten im HzE Bereich
Vorlage: 01215/2012

5. Beratung von Beschlussvorlagen

- 5.1. Berichts- und Bewirtschaftungskonzept der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01192/2012

- 5.2. Beratung und Beschlussfassung zur Nachkalkulation der Entgeltsätze 2009-2011 der Schweriner Abwasserentsorgung, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01218/2012
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende Frau Pelzer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorgelegte Tagesordnung, einschließlich des Nachtrages, wird bestätigt.

- zu 2 **Bestätigung von Sitzungsniederschriften**

- zu 2.1 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 59. Sitzung vom 21.06.2012 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Ohne Änderungen wird der Sitzungsniederschrift zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

- zu 2.2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 57. Sitzung vom 24.05.2012 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Ohne Änderungen wird der Sitzungsniederschrift zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Haushaltsplan 2012/2013

Herr Niesen informiert über ein Gespräch beim Ministerium für Inneres und Sport (MIS) bezüglich des Entwurfes des Haushaltserlasses zum Haushalt 2012.

Im Ergebnis des Gespräches bleibt der Beschluss der StV zum Haushalt 2012 suspendiert bis zur Vorlage des Hpl Entwurfes 2013. Auf dieser Basis wird dann um eine Entscheidung zum Haushalt 2012 analog des Vorjahres gebeten

Eine Einsparung in Höhe von 17 Mio €, wie vom MIS im Erlassentwurf vorgesehen, wird verwaltungsseitig als nicht erreichbar eingeschätzt. Beispielsweise gibt es noch keine Kompensation für die Stadt- Umland Umlage die zur Verfügung steht und die Krankenhausumlage, die als laufende Auszahlung /Aufwand zu buchen ist. Schließlich seien auch Kostensteigerungen und geringere FAG Zuweisungen zu berücksichtigen.

Auf Nachfrage fügt Herr Niesen an, dass durch die Kommunalaufsicht die Finanzrechnung betrachtet wird, in der die Abschreibungen nicht berücksichtigt werden.

Auf die Frage von Herrn Anschütz zum weiteren Verfahren mit dem Haushalt 2012 erklärt Herr Niesen, dass die Regularien der vorläufigen Haushaltswirtschaft nach § 49 KV MV gelten, solange kein Haushaltserlass vorliege. Sollte ein Haushaltserlass ergehen, wäre voraussichtlich eine Haushaltssperre zu verfügen, die der StV zur Beschlussfassung dann vorgelegt werde.

Fraktionszuwendungen 2009 – 2014

Frau Pelzer weist darauf hin, dass in das RIS in der heutigen Sitzung ein Dokument zur Neuberechnung der Fraktionszuwendungen 2009 – 2014 eingestellt ist, welches zur Kenntnis genommen werden möchte.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 4 Beratung von Anträgen

zu 4.1 Stellenbeschreibung der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Schwerin erweitern Vorlage: 01209/2012

Bemerkungen:

Nach kurzer Beratung und der Beantwortung von Fragen durch Frau Willert wird zu dem vorliegenden Antrag votiert.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, die Stellenbeschreibung der Gleichstellungsbeauftragten der Landeshauptstadt Schwerin zu erweitern. Dabei geht es in Zukunft neben der Gleichstellung von Frauen und Männern auch um die Gleichstellung von Schwulen, Lesben, Bisexuellen und Transgendern (SLBT) in der Verwaltung und im gesellschaftlichen Leben der Landeshauptstadt Schwerin.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.2 Konkrete Vorschläge zur Senkung der Kosten im HzE Bereich
Vorlage: 01215/2012**

Bemerkungen:

Im Ergebnis der Beratung wird Einigkeit dazu erzielt, den Antrag in der kommenden Ausschusssitzung zu beraten, wenn der Fachausschuss dazu abschließend votiert hat.

Abstimmungsergebnis:

Wiedervorlage

zu 5 Beratung von Beschlussvorlagen

**zu 5.1 Berichts- und Bewirtschaftungskonzept der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01192/2012**

Bemerkungen:

Nach kurzer Beratung und Beantwortung der Fragen durch Herrn Riemer wird die Vorlage zur Abstimmung aufgerufen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt das vorgelegte Berichts- und Bewirtschaftungskonzept (BBK).

Das BBK wird bezüglich der Regelungen der Pflicht zur Nachtragssatzung erst ab 01.01.2013 in Kraft gesetzt. Für 2012 gelten die Regelungen der Haushaltssatzung 2012 in § 8 Nr. 2-4. Alle anderen Regelungen des BBK treten mit Beschlussfassung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
-------------	---

Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 5.2 Beratung und Beschlussfassung zur Nachkalkulation der Entgeltsätze 2009-2011 der Schweriner Abwasserentsorgung, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01218/2012**

Bemerkungen:

Nach Erläuterungen zur Vorlage durch den Werkleiter des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserbeseitigung Herrn Nieke, wird die Vorlage zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die erarbeitete Nachkalkulation 2009-2011 für die einzelnen Entgeltarten zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Frau Pelzer weist auf die Einladung mit der TO für die kommende FiA Sitzung am 20.09.2012 hin, die jedem Ausschussmitglied zur Verfügung gestellt wurde und die im RIS freigeschaltet ist.

An die Verwaltung gerichtet bittet sie darum, dass zu den einzelnen TOP Power Point Präsentationen erarbeitet werden, die termingerecht den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt werden sollten.

Durch den Finanzdezernenten wird Umsetzung der Bitte der Ausschussvorsitzenden zur Erstellung und Vorstellung der angeregten PPP zugesagt.

gez. Karla Pelzer

Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

Protokollführer/in